

Über uns:

Das Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland ist ein eingetragener und eigenständiger Verein und versteht sich als einzigartiger Jugendverband von und für queere Jugendliche und junge Erwachsene in Sachsen-Anhalt und Thüringen. Wir besitzen die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe auf Landesebene und engagieren uns überwiegend ehrenamtlich in den Feldern der Jugendarbeit.

Seit dem Jahr 2010 existieren wir als Verein und bieten LSBTIQ* jungen Menschen die Möglichkeit sich gemeinschaftlich zu organisieren, zu vernetzen und zu engagieren.

Unser Leistungsangebot umfasst unter anderem den Aufbau und die Betreuung von eigenen queeren Jugendgruppen im ländlichen Bereich von Sachsen-Anhalt und Thüringen, die Vernetzung mit dem Projekt "Queernect", was die Rahmenbedingungen für Jugendgruppen und Hochschulreferate im Bundesland bietet, bis hin zu außerschulischen Bildungsangeboten, aber auch Beratungen mit unserem peer-Beratungsprojekt "BeYourself". Die fachliche und inhaltliche Unterstützung bei Fachtagungen und Bildungsprojekten gehört ebenso zu unseren Aufgaben. Zudem sind wir aktiv im Land als politische Interessenvertretung für LSBTIQ* Jugendliche unterwegs.

vorbehaltlich der Förderzusage durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung suchen wir zum 01.04.2023 für unseren Standort in Halle (Saale) mit dem Tätigkeitsbereich in ganz Sachsen-Anhalt eine*n

Referent*in für dezentrale selbstorganisierte queere Safespaces (Leuchtturmprojekt) mit 40h/Woche

Was erwartet Dich:

- Deine Aufgabe ist die Umsetzung des Leuchtturmprojektes, welches zum Ziel hat, in mindestens 3 Landkreisen Sachsen-Anhalts (Nord, Mitte, Süd) lokale queere Safespaces, in Form von Jugendtreffs zu installieren, die perspektivisch über den gesamten Projektzeitraum zusammen mit ehrenamtlichen Multiplikator*innen, zu dezentralen selbstorganisierten Freiräumen entwickelt werden, sodass diese mit dem Ende des Projektzeitraumes eigenständig weiterlaufen
- Übernahme der Koordination von Ehrenamtsgewinnung und -bindung, pädagogische Begleitung und Unterstützung dieser über den Projektzeitraum sowie die Durchführung von Plenen zur aktiven Umsetzung der Partizipation von Nutzer*innen und Gruppenleitungen
- Du entwickelst, auch in Kooperation mit ehrenamtlichen Multiplikator*innen und Kooperationspartner*innen regionale Konzepte für die jeweils zu installierenden queeren Jugendtreffs entsprechend der regionalen Besonderheiten
- Zudem wirst Du Lambda in verschiedenen Netzwerken und Gremien vertreten, diese miteinander verbinden und wirst (über)regionale Ansprechperson für mögliche weitere Kooperationspartner*innen, Fachkräfte, Verwaltung und Politik
- Du bist verantwortlich für die Weiterentwicklung des Projektes, indem du Evaluationen und deren entsprechende Rückschlüsse über den Projektzeitraum analysierst, einbringst und bestmöglich auf Veränderungen eingehst
- Das Management des Projektes in Abstimmung mit dem Vorstand des Verbandes ist ebenso deine Aufgabe und umfasst: detaillierte Planung und Anpassung des Projektes, konzeptionelle Gestaltung, regelmäßige Auswertungen und Berichte, Vertretung des Projektes in Teambesprechungen, regelmäßige Check-Ins und die Koordination der Projektmittel gemäß der Vorgaben des Vorstandes

Was wir brauchen

- Hochschulabschluss BA Soziale Arbeit (oder vergleichbare pädagogische Qualifikation), Psychologie oder Sexualwissenschaften, andere Abschlüsse können leider nicht anerkannt werden
- Grundlegende Kenntnisse von Methoden der Jugendarbeit & Pädagogik
- Grundlegende Fähigkeiten der Öffentlichkeitsarbeit in digital und print
- Fähigkeit, sich im Rahmen der Leuchtturmprojekte schnell in verschiedene Themen einzuarbeiten
- Erfahrungen im Bereich der Arbeit mit Ehrenamtlichen
- fundierte Kenntnisse zu LSBTIQ* Lebensweisen sowie zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt & eine offene Haltung gegenüber allen Identitäten unserer Zielgruppe (LSBTIQ*)
- Wissen über Lebenswelten und -realitäten von queeren (lesbisch, schwulen, bi, trans*, inter* und queeren Jugendlichen und jungen Erwachsenen)
- Erfahrungen in der konzeptionellen Arbeit sowie der Projektarbeit und deren Evaluation
- hohes Maß an Fertigkeiten in Selbstorganisation und Strukturiertheit, Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu den landesweiten Tätigkeiten in Verbindung mit einer erhöhten Reisebereitschaft sowie die Bereitschaft von partiellen Wochenendeinsätzen und der Arbeit zu Abendstunden
- PKW-Fahrerlaubnis der Klasse B ist wünschenswert

Was wir bieten

- viel Platz für Kreativität, neue Ansätze & Gestaltungsfreiraum
- ein ehrenamtliches Vorstandsteam und hauptamtliche Kolleg*innen, die ebenfalls in Sachsen-Anhalt tätig sind sowie ein landesweites queeres Netzwerk
- eine vorerst befristete Stelle bis 31.12.2023, eine Verlängerung wird bei entsprechender Bescheidung angestrebt, da es sich um ein 3-jährigen Projektzeitraum handelt
- Strukturen, die überwiegend ehrenamtlich aufgebaut sind, in denen sich queere Jugendliche und junge Erwachsene engagieren
- Gehalt in Anlehnung an der TV-L EG 9b Stufe 1 inklusive einer Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub für ein komplettes Jahr auf Grundlage einer 5-Tage-Woche sowie Heiligabend und Silvester als freie Tage.

Bitte sende uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (**ohne Foto**) bis zum **16.03.2023** und in einer Datei, ausschließlich per Email an mika.taube@lambda-mdl.de.

Die Vorstellungsgespräche sind ab dem 20.03.2023 geplant.

Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e.V.

Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)
www.lambda-mdl.de
Auskunft gibt Mika Taube

Datenschutzerklärung für Bewerber*innen gem. Art. 13 DSGVO

Das Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e.V. möchte Dich darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt und an wen Du dich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist der Vorstand des Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e.V.. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Vorstand richten. Die entsprechenden Kontaktdaten lauten: Postanschrift: Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e. V., Große Klausstraße 11, 06108 Halle (Saale). E-Mail: info@lambda-mdl.de. Hinweis: Diese E-Mail-Adresse bitte nicht für die Übersendung der Bewerbungsunterlagen verwenden!
2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per E-Mail werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten elektronisch erfasst und gespeichert:
 - Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
 - Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknr., E-Mail-Adresse)
 - ggf. Behinderung aus Gründen der Gleichstellung
 - Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
 - Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
 - Angaben zu sonstigen Qualifikationen
 - Datum der BewerbungBei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert.
Evtl. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben und verarbeitet.
3. Empfänger*in Deiner Daten ist ausschließlich das Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e. V. und die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
4. Dauer der Datenspeicherung: Die Daten werden grundsätzlich sechs Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.
5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung:
Du hast das Recht, jederzeit Auskunft zu verlangen über die zu Deinen beim Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e.V. gespeicherten Daten sowie deren Herkunft, Empfänger*innen oder Kategorien von Empfänger*innen, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Du kannst der Nutzung Deiner Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.